FBP-TERMINE

- Ortsgruppenversammlung Schellenberg, Sonntag, 14. März, 19 Uhr, Restaurant Krone
- Ortsgruppenversammlung Planken, Montag, 15. März, 20 Uhr, Restaurant Saroja
- Ortsgruppenversammlung Mauren/ Schaanwald, Dienstag, 16. März, 19 Uhr, Freihof
- Ortsgruppenversammlung Triesen, Donnerstag, 18. März, 19.30 Uhr, Foyer Gemeindesaal

Ortsgruppenversammlung

SCHELLENBERG - Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Schellenberg! Die Fortschrittliche Bürgerpartei würde sich freuen, am Sonntag, den 14. März um 18.30 Uhr viele interessierte Einwohnerinnen und Einwohner im Gasthaus Krone zur Ortsgruppenversammlung begrüssen zu dürfen. Unsere Schwerpunkte sind die Nominierung des Vermittlers, Vermittler-Stellvertreters sowie die Vorstellung der bereits nominierten Kandidatin für die Nachwahl der Geschäftsprüfungskommission. Regierungschef Otmar Hasler gibt Auskunft über die bevorstehenden Wahlen zum Sicherheitsgebäude und zur Abschaffung der NBU (Nichtbetriebsunfall). Unsere Gemeinderäte sowie Vorsteher Norman Wohlwend stehen für Fragen zu aktuellen Themen aus der Gemeindepolitik zur Verfügung. Es sind alle Einwohnerinnen und Einwohner zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

FBP-Ortsgruppe Schellenberg

Informationsabend mit Regierungschef Otmar Hasler

PLANKEN – Die FBP-Ortsgruppe Planken lädt am Montag, den 15. März um 20 Uhr im Restaurant Saroja zu einem Informationsabend mit Regierungschef Otmar Hasler und zur Nomination der Vermittlerkandidatin ein. Der Regierungschef wird zu den beiden Referenden NBU und Sicherheitszentrum Stellung nehmen. Dazu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner von Planken herzlich eingeladen. FBP Planken

FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald informiert

MAUREN - Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner von Mauren-Schaanwald sind am Dienstag, den 16. März um 19 Uhr im Restaurant Freihof recht herzlich zu einer Informationsveranstaltung über Gemeinde- und Landesthemen eingeladen. Neben der Nomination der Vermittler-Kandidaten berichten der Regierungschef Otmar Hasler sowie Regierungsrat Dr. Alois Ospelt über die Regierungsarbeit und nehmen zu den beiden Referenden NBU und Sicherheitszentrum Stellung. Auch andere Themen werden bei dieser Meinungsbildung Platz haben und so bietet sich Ihnen eine willkommene Möglichkeit, sich aus erster Hand informieren zu lassen. Herzlich

FBP-Ortsgruppe Mauren-Schaanwald

Täter war psychisch krank

Täter von Eschen wird auf Zurechnungsfähigkeit überprüft

ESCHEN – Psychiatrische Gutachten sollen nun Aufschluss geben, ob der Täter zur Tatzeit zurechnungsfähig war. Staatsanwalt Robert Wallner geht von einer schweren psychischen Krankheit aus.

• Doris Meier

«Nach einem ersten vorläufigen Ergebnis schaut es so aus, dass eine ernsthafte und schwerwiegende psychische Erkrankung vorliegt und dass wahrscheinlich zum Tatzeitpunkt die Zurechnungsfähigkeit aufgehoben war», betonte Staatsanwalt Robert Wallner. Die Staatsanwaltschaft hat gestern eine Untersuchung wegen Mordes eingeleitet. Wallner betonte weiter, dass aufgrund der psychischen Erkrankung wahrscheinlich die Voraussetzungen nach dem so genannten Paragraphen 21 vorliegen würden. Dieser regelt die Unterbringung von geistig abnormen Straftätern in einer Anstalt. Robert Wallner wies jedoch darauf hin, dass die Polizei erst am Anfang der Ermittlungen stehe und das endgültige Gutachten und auch die weiteren Untersuchungen noch abzuwarten

Kripochef Jules Hoch gab bei der gestrigen Pressekonferenz bekannt, dass der Täter bereits seit langem in psychiatrischer Behandlung sei. Deswegen geht die Polizei derzeit nicht davon aus, dass das Opfer seinen Bruder vor der Tat wirklich gequält hat, sondern dass es sich dabei wirklich um Wahnvorstellungen handelte. Es sei ein langjähriges

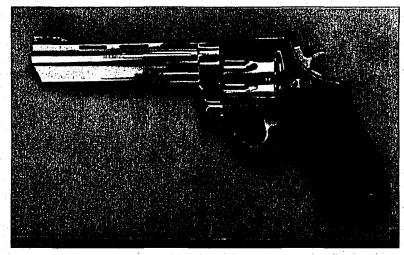


Polizei und Staatsanwaltschaft arbeiten Hand in Hand zusammen: Gestern informierten Martin Meyer, Interimistischer Polizeichef (Mitte), Jules Hoch (rechts) und Staatsanwalt Robert Wallner über die Ermittlungen.

Krankheitsgeschehen in verschiedenen ärztlichen Unterlagen dokumentiert. «Wir werden aber natürlich der Frage nachgehen, wie die Beziehung und das Umfeld der beiden Brüder war», erklärte Jules Hoch.

Im Drogenmilieu verkehrt

Nach Informationen, die dem Volksblatt vorliegen, verkehrte der Täter im Drogenmilieu, die Polizei wollte dies aber weder bestätigten noch dementieren. Auch das Opfer war laut der Wohnungs-Vermieterin früher drogenabhängig, jedoch seit längerer Zeit «sauber». Darauf sei er sehr stolz gewesen, erklärte die Vermieterin.



Dieser Revolver der Marke Taurus 357 Magnum war vermutlich die Tatwaffe. Zum Zeitpunkt der Festnahme trug sie der Täter auf sich.

Grundkurs «Kompakt»

BALZERS - Alle Grundkurse auf einen Schlag! Statt einzelne Grundkurse zu besuchen, können Interessierte am Grundkurs «Kompakt» teilnehmen, bei welchem sie die Grundkenntnisse im Bereich Internet, Word, Excel und Power-Point erlernen. Der Kurs wird mit maximal vier Teilnehmenden durchgeführt. Der Kurs 228 unter der Leitung von Claudia Vogt beginnt am Dienstag, 25. März um 19 Uhr in der Eurocomp Anstalt in Balzers. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48

VADUZ – Der Weltgebetstag der

Frauen erarbeitet, auseinander und

stellten eindrücklich die Lesung

aus dem 4. Buch Mose (4 Moses

26, 33; 27, 2 - 11) dar. So konnte

jeder Gottesdienstteilnehmer einen

Eindruck von der Lebenssituation

der panamaischen Frauen gewin-

nen. Dank der vielen interessierten

und gebefreudigen Besucher wurde

bei der Kollekte des Weltgebetstags

ein Betrag von CHF 2433.- einge-

22 oder per E-Mail info@steinegerta.li. (Eing.)

Linux-Installation und Systembetreuung

TRIESEN – Nach diesem Kurs können Sie Linux als Desktop oder Server aufsetzen, die grafischen Oberflächen installieren, die wichtigsten Netzwerkeinstellungen konfigurieren, Software installieren, Drucker aufsetzen und Benutzer einrichten. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie mit Hilfe von Yast2 Ihr System verwalten. Der Kurs 407 beginnt am Mittwoch, den 17. März um 18 Uhr im Inform College in Triesen. An-

meldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (Eing.)

Feng-Shui-Aufbaukurs

SCHAAN – Am Freitag, den 26. März (18 bis 22 Uhr) und Samstag, den 27. März (9 bis 17 Uhr) findet im Haus Stein-Egerta in Schaan ein Aufbaukurs in Feng Shui statt. Seminarleiterin ist Emanuela Renz Schüpbach. Als Weiterführung für die Teilnehmenden der beiden Basiskurse bietet der Feng-Shui-Aufbaukurs Folgendes: weiterführende Techniken, aber auch eine Reise ins

innere Haus. Durch diese intensive Arbeit werden persönliche Themen sichtbar. Anhand von mitgebrachten Plänen wird das Wissen praktisch weiter vertieft und angewendet. Es wird auch Raum für Fragen sein, die in der praktischen Umsetzung nach dem Basiskurs aufgetaucht sind. Die Kursleiterin, Emanuela Renz Schüpbach aus Marbach, ist seit 1996 als ausgebildete Feng-Shui-Beraterin und Kursleiterin tätig. Sie hat in Liechtenstein bereits zwei Basiskurse erfolgreich geleitet. Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Tel. 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (Eing.)

Erfolgreicher Weltgebetstag der Frauen

KURSE

Geld für wertvolle Hilfe für Frauenprojekte

In Kürze

Tag der offenen Türe im Vereinshaus Ruggell

RUGGELL – Nach einer einjährigen Umbauphase wird das Vereinshaus wieder eröffnet. Das Vereinshaus hat «ein neues Gesicht» erhalten und die Infrastruktur wurde merklich verbessert. Die Bevölkerung ist am Samstag. den 13. März ab 12 Uhr herzlich zum Tag der offenen Türe eingeladen. Die im Vereinshaus beheimateten Vereine warten mit einem attraktiven Programm auf. Für familienfreundliche Verpflegung ist gesorgt. Was spricht also dagegen, den Mittagsimbiss mit der ganzen Familie im Vereinshaus einzunehmen? Die Vereine und wir freuen uns über den Besuch.

Gemeinde Ruggell

Frauen vom 5. März in der Evangelischen Kirche Vaduz wurde zum vollen Erfolg.

Der Liturgie entsprechend wurde ein farbenfroher, fröhlicher und anschaulicher Gottesdienst abgehalten, der von der Musikergruppe unter Leitung von Rosemarie Erb durch lateinamerikanische Folklore begleitet wurde. Frauen beider Konfessionen setzten sich intensiv mit der Liturgie, von panamaischen

Mit dem gesammelten Geld können Frauen in Panama unterstützt wer-

sammelt und beim anschliessenden Kaffee und Kuchen im Treffpunkt liebevoll arrangiert und gespendet von Frauen aus allen Gemeinden des Landes - kam ein stolzer Betrag von CHF 587.- zusammen. Beide Beträge werden in dankenswerter Weise vom Liechtensteinischen Entwicklungsdienst (LED) verdoppelt. Mit dieser Summe können Frauen in Panama einen kleinen Teil ihrer Projekte der Zukunft verwirklichen und im Glauben bestärkt werden, dass sie nicht allein den Kampf ums Überleben tragen, sondem auch Frauen auf der ganzen Welt sie dabei unterstützen. Vielen Dank möchte auch die Vorbereitungsgruppe allen denen sagen, die in selbstloser Weise sich für das Gelingen so sehr eingesetzt und deshalb viel zum grossen Erfolg beigetragen haben.

Vorbereitungsgruppe, Weltgebetstag von Frauen für Frauen, Vaduz